



Antrag auf Genehmigung zur Aufstellung eines Grabmals oder sonstigen baulichen Anlagen

Angaben zum Verstorbenen: Name des Verstorbenen: _____ Todestag: _____	Lieferfirma:
---	---------------------

Grabnummer: _____ <input type="checkbox"/> Reihengrab <input type="checkbox"/> ___-stelliges Wahlgrab <input type="checkbox"/> Wiesenwahlgrab	Friedhof: _____ <input type="checkbox"/> Wiesenreihengrab <input type="checkbox"/> Urnenreihengrab <input type="checkbox"/> Urnenwahlgrab
---	---

Grabmal: Höhe: _____ Breite: _____ Stärke: _____	Material: Bearbeitung: Schrift: <input type="checkbox"/> vertieft, <input type="checkbox"/> ausgemalt, <input type="checkbox"/> aufgelegt
--	---

Grabeinfassung: Maße: _____	Material:
---------------------------------------	------------------

Fundamentierung:
 Grabmale sind gemäß § 23 der derzeit geltenden Friedhofssatzung der Stadt Erkelenz nach den allgemein anerkannten Regeln des Handwerks und der Technischen Anleitung zur Standsicherheit von Grabmalanlagen der Deutschen Natursteinakademie e.V. in der jeweiligen gültigen Fassung - TA Grabmale dauerhaft zu fundamentieren und zu befestigen. Dies gilt auch für sonstige bauliche Anlagen entsprechend.

Zeichnung: (siehe Beiblatt)
 Die Zeichnung/Skizze (Vorder- und Seitenansicht, Draufsicht sowie Schrift-, Symbol- und Ornamentanordnung) muss den Maßstab 1:10 aufweisen sowie detailliert bemaßt und in den Proportionen stimmig sein. Die Zeichnung/Skizze der Schrift etc. ist im Maßstab 1:2 einzureichen.

Der Antrag ist in zweifacher Ausfertigung einzureichen. Eine Ausfertigung erhält der Antragsteller zurück. Rot in der Vorlage eingetragene Änderungen sind zu befolgen.

Auftraggeber: Name, Vorname: _____ Straße: _____ PLZ, Ort: _____ Datum: _____ Unterschrift: _____	Nutzungsberechtigter: Name, Vorname: _____ Straße: _____ PLZ, Ort: _____ Datum: _____ Unterschrift: _____
---	---

Genehmigungsvermerk Friedhofsverwaltung: <input type="checkbox"/> Genehmigt <input type="checkbox"/> Genehmigt mit Abweichung	Datum: _____ Unterschrift: _____
--	---

Anlage zum Antrag vom _____

Skizze

	Bezeichnung und Anschrift der ausführenden Firma:
Datum, Unterschrift der ausführenden Firma:	

Eine Abnahmebescheinigung ist entsprechend den Anforderungen der TA Grabmal spätestens 6 Wochen nach Fertigstellung vorzulegen. Diese setzt eine Dokumentation des Prüfablaufs voraus.

Name und Anschrift des Dienstleistungserbringers:

Stadt Erkelenz
Baubetriebs- und Grünflächenamt
Johannismarkt 17
41812 Erkelenz

Abnahmebescheinigung

Friedhof:	Grabart:	Grabnummer:
Name und Anschrift des Nutzungsberechtigten:		

Die Abnahmeprüfung ist für alle neu errichteten oder wieder versetzten oder reparierten Grabmalanlagen durchzuführen, um die Standsicherheit der Grabmalanlage nachzuweisen.

Antrag vom _____ Anlage erstellt am _____

- Die Ausführung entspricht den Abmessungen und den verwendeten Materialien den eingereichten Antragsunterlagen.
- Die Grabmalanlage ist entsprechend den Anforderungen der TA Grabmal wieder versetzt bzw. befestigt worden.

Der Prüfablauf ist zu dokumentieren. Die Abnahmebescheinigung mit den Angaben zum Prüfablauf ist bei der örtlichen Friedhofsverwaltung einzureichen.

Prüfungdatum: _____ Prüflast: _____

Prüfhöhe: _____

- oder, soweit vorhanden, ist die Dokumentation des Prüfablaufs durch die Abgabe eines Last-Zeitdiagramms möglich.

Ort, Datum

Unterschrift des Dienstleistungserbringers